

Grabs

Gottesdienste Kirche

Sonntag, 5. Februar

9.30 Uhr Pfr. Martin Frey

Taufsonntag, 12. Februar

9.30 Uhr Pfr. Martin Frey
Es singt der Kirchenchor

Sonntag, 19. Februar

9.30 Uhr Pfr. John Bachmann
Mitgestaltung: Cevi-Jungschar

Sonntag, 26. Februar

9.30 Uhr Startgottesdienst
«Brot für alle»
Gastprediger Pfr. Beat Dietschy,
Zentralsekretär «Brot für alle»
anschliessend Suppenzmittag
im Kirchgemeindehaus
19 Uhr Abendgottesdienst

Kinderhütendienst

ab 9.30 Uhr im KGH
(KirchGemeindeHaus)

Kirchenkaffee

anschliessend an den Gottesdienst
im KGH

Nachmittags- gottesdienste

Stütlihus

Freitag, 10. und 24. Februar,
15.45 Uhr

Pflegeheim

Freitag, 24. Februar, 10.15 Uhr

Pfr. Martin Frey, 081 740 68 81
Pfr. John Bachmann,
081 771 72 00
Grommes Ute, Sozialdiakonin
Gams, 081 534 64 78
Hansandreas Egli, Sozialdiakon,
081 771 32 44
Martin Nägele, Sozialdiakon,
081 771 69 20
Remo Hagger, Mesmer
081 771 77 13, 079 913 60 80
Adressänderungen:
Elisabeth Hehli-Vetsch,
081 771 36 59



Besuche gehören zu den diakonischen Grundaufgaben einer Kirchgemeinde.

«Ich war krank und ihr habt mich besucht ...»

*Jesus im Matthäusevangelium
Kapitel 25, Vers 36*

Besuche gehören zu den diakonischen Grundaufgaben einer Kirchgemeinde und werden auch bei uns in Grabs und Gams von den angestellten Mitarbeitern, also den Sozialdiakonen und Pfarrern, gemacht, aber auch in einem grossen Mass von freiwilligen Mitarbeiterinnen. Sie besuchen Menschen die krank, einsam oder in schweren Lebensumständen sind. Aber auch bei fröhlichen und freudigen Anlässen klopfen sie an der Türe an.

Neuzuzügerbesuchergruppe

In drei Gruppen nehmen Frauen diese Aufgabe im Auftrag der Kirchgemeinde wahr und machen Besuche in unterschiedlichen Lebenssituationen. Die Neuzuzügerbesuchergruppe heisst Menschen, die frisch hierher gezogen sind, herzlich in unserer Gemeinde willkommen, sie geben der Kirchgemeinde ein Gesicht und knüpfen erste Kontakte.

Jubilarenbesuchergruppe

Die Jubilarenbesuchergruppe geht zu Menschen, die schon auf eine längere Reihe von Lebensjahren zurückblicken können und nun einen runden Geburtstag feiern können. Am 80., 85. und dann ab dem 90. Geburtstag jedes Jahr gratulieren die Besucherinnen und

bringen einen kleinen Gruss der Kirchgemeinde vorbei.

Evangelischer Frauenverein

Und als dritte Gruppe besucht der Evangelische Frauenverein Hinterbliebene und Menschen in schwierigen Lebenslagen. Einen Schwerpunkt legt der Evangelische Frauenverein auf die Zeit vor Weihnachten. Es ist die Zeit in der es draussen dunkler ist als in anderen Monaten und in der man oft auch den Verlust eines Angehörigen besonders schmerzlich spürt. So bekommen hier Gemeindeglieder, die im vergangenen Jahr einen lieben Menschen verloren haben, einen Besuch.

Diesen rund 30 Frauen, die jahraus jahrein diesen wichtigen und wertvollen Dienst für die Kirchgemeinde mit viel Liebe und Engagement leisten, möchten wir hier wieder einmal herzlich danken.

Wenn jemand gerne bei dieser schönen und manchmal auch herausfordernden Aufgabe mitwirken möchte, kann man sich an folgende Kontaktpersonen wenden: Für die Neuzuzüger- und für die Jubilarenbesuchergruppe an Elisabeth Hehli, 081 771 36 59, und für den Evangelischen Frauenverein an Ruth Müller unter der Nummer 081 771 73 17.

Weitere Angaben sind auch auf unserer Homepage www.ekirche-gg.ch unter der Rubrik Diakonie zu finden.

Pfr. Martin Frey

Gams

Gottesdienst «Oase»

Samstag, 18. Februar

18 Uhr Gottesdienst mit
Konfirmanden, Ute Grommes

Mitteilungen

Dominotreff «Oase»

Sonntag, 12. und 19. Februar,
10 Uhr
Auskunft erteilt gerne:
Elsbeth Bass, 081 771 18 13

Meditation «Oase»

Mittwoch, 22. Februar, 19 Uhr

Seniorentisch

Dienstag, 7. Februar, 11.30 Uhr
gemeinsames Mittagessen im
Restaurant Schäfli
anschliessend Spielnachmittag

Weltgebetstag 2012

Freitag, 2. März, 19 Uhr,
Begegnungszentrum Gallus,
Grabs
Wir feiern zusammen mit den
Grabser Frauen

Weltladen

Dienstag bis Freitag,
9. bis 11.30 Uhr offen

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Kirchgemeinde Grabs-Gams,

wie Sie sicher festgestellt haben, wurden die Beilagen Veranstaltungskalender «Miteinander» Grabs-Gams bei der «Kirchenbote»-Ausgabe Januar zwischen den Gemeinden Grabs-Gams durch die Rheintaler Druckerei aus Versehen vertauscht.

Die Rheintaler Druckerei und Verlag AG möchte sich bei den Kirchbürgern der Gemeinde Grabs-Gams dafür entschuldigen.

Wer noch keinen Grabser Veranstaltungskalender besitzt, melde sich doch bei Elisabeth Hehli, 081 771 36 59, oder bediene sich auf dem Büchertisch in der Kirche.

Freud und Leid

**Amtshandlungen vom
8. Dezember 2011
bis 13. Januar 2012**

Darbringung

Lena der Maria und des
Peter Stricker-Mair, Buchs.

Taufe

Damian der Amara und des
Walter Rutz-Eggenberger,
Stockengasse 16.

Abdankungen

Frieda Zogg-Hartmann, Stütlihus
Santo Giovanoli,
Grabserstrasse 25
Niklaus Marugg, Stütlihus
Rosa Käser-Meier, Stütlihus.
«Man halte nur ein wenig stille,
und sei doch in sich selbst vergnügt,
wie unsres Gottes Gnadenwillen,
wie sein Allwissenheit es fügt.
Gott, der uns sich hat auserwählt,
der weiss auch sehr wohl,
was uns fehlt.» KGB 681,3

Mitteilungen

für Abdankungen zuständig:

31.1. bis 4. Februar: Pfr. M. Frey
6. bis 18. Februar:
Pfr. J. Bachmann
20. Februar bis 3. März:
Pfr. M. Frey

Elternabend der 3.-Klässler

Montag, 13. Februar, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus «Oase» Gams

Bibelstunde im Schulhaus Grabserberg

Mittwoch, 15. Februar, 20 Uhr,
Martin Nägele

Männerstamm

Mittwoch, 22. Februar, 12 Uhr
Restaurant Schäfli

Ökumenisches Abendgebet

Mittwoch, 1. Februar, 19 Uhr
Begegnungszentrum Gallus

Grabser Frauenabend

Dienstag, 21. Februar, 20 Uhr,
Kirche, Thema: «Kraft für Heute –
Mut für Morgen»
Referat: Frau Jeanette Hauser
Musikalischer Rahmen: Band P25

Weltladen «Brot für alle» Grabs

Jeden Samstag ist der Laden an
der Bürgerheimstrasse 1 von
8.30 bis 12 Uhr offen.

Weltgebetstag 2011

Freitag, 2. März, 19 Uhr,
Begegnungszentrum Gallus,
Grabs, zusammen mit den
Gamser Frauen

Gleichberechtigung heisst weniger Hunger

Über eine Milliarde Menschen
sind weltweit von Hunger betrof-
fen. Gegen 70 Prozent der Hun-
gernden sind Frauen, obwohl
gerade sie in den Ländern des
Südens die Hauptlast für die
Produktion und Verarbeitung von
Lebensmitteln tragen. Dies liegt zu
einem grossen Teil am mangelnden
Zugang zu Land, Wissen und
Produktionsmitteln sowie an ihrer
oft schlechteren Stellung in der
Gesellschaft.

Die Kampagne 2012 von «Brot
für alle» will Zusammenhänge
zwischen dem Recht auf Nahrung
und der Gleichberechtigung auf-
zeigen. Es sollen verschiedene
Aspekte der Nachhaltigkeit er-
kennbar werden. Bewahrung der
Schöpfung, Nichtdiskriminierung
aufgrund des Geschlechts, der
Religionszugehörigkeit oder sozia-
len Stellung.



Wir laden Sie herzlich ein zum
Startgottesdienst am Sonntag,
26. Februar, um 9.30 Uhr. Gastpre-
diger Pfarrer Beat Dietschy, Zen-
tralsekretär «Brot für alle».
Nach dem Gottesdienst gibt Pfar-

BROT FÜR ALLE

rer Dietschy Interessierten einen
Einblick in die Arbeit von «Brot
für alle» Schweiz. Traditionell
laden wir Sie anschliessend zum
Suppenzmittag ein.

Auch in diesem Jahr führen wir
die Suppenzmittage während der
Fastenzeit, jeweils am Freitag, 2.,
9., 16., 23. und 30. März, wieder
durch.



Ob alt, jung, Familie oder
Singles, Sie sind herzlich eingela-
den jeweils um 12.15 Uhr im
Kirchgemeindehaus. Wir sind um
eine Anmeldung froh: Telefon
081 771 69 20, oder per SMS
076 565 31 85, oder auf der Liste
am Büchertisch.

Das Essen ist gratis, freiwillige
Unkostenbeiträge kommen den
«Brot für alle»-Projekten zugute.
Herzlich danken wir für Ihre Treue
Unterstützung im vergangenen
Jahr, und rechnen mit ihrer Mit-
hilfe auch für die Kampagne 2012.

Ihr «Brot für Alle»-Team

Weltgebetstag in Grabs zum Thema «Steht auf für Gerechtigkeit»

**Am Freitag, 2. März, feiern wir
weltweit den Weltgebetstag.
Dazu laden wir um 19 Uhr ins
Begegnungszentrum Gallus in
Grabs ein. Das Thema lautet
«Steht auf für Gerechtigkeit».**

Vorbereitet wurde er von Frauen
aus dem südostasiatischen Land
Malaysia. Sie zeigen uns in ihrem
Gottesdienst, warum wir gerade
als Christinnen und Christen ver-
pflichtet sind, gegen Ungerechtig-
keit in unserer Gesellschaft einzu-
treten. Und für Gerechtigkeit auf-
zustehen.

Der Weltgebetstag ist eine
weltweite Basisbewegung von
christlichen Frauen. Jedes Jahr,
immer am ersten Freitag im März,
feiern Frauen, Männer, Kinder
weltweit den Weltgebetstag
(WGT).

Der Gottesdienst wird jedes
Jahr von Frauen aus einem ande-
ren Land vorbereitet. Diese Frau-
en sind Mitglieder in unterschied-
lichen christlichen Kirchen. In



Die Frauen
aus Malaysia
schreiben
in ihrer
Liturgie zum
Weltgebetstag,
dass sie den
Frieden lieben.

unzähligen Gemeinden organisie-
ren und gestalten Frauen den
Weltgebetstag. Auch sie arbeiten
in ökumenischen Teams zusam-
men. Weltgebetstag – das ist ge-
lebte Ökumene! Weltgebetstags-
Engagierte übernehmen Verant-
wortung. Weltweit und vor ihrer
Haustür. Ganz nach dem Motto

Kinder und Jugend

Dominotreff

Sonntag, 12. und 26. Februar,
9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Auskunft erteilt gerne:
Pfr. Martin Frey, 081 740 68 81

Mittwoch, 15. Februar

14 bis 16 Uhr,
Schulhaus Grabserberg
Kontakt: Agi Eggenberger,
081 771 30 76

Jugendgottesdienst P25

Freitag, 17. Februar, 19.30 Uhr,
Kirche

Cevi-Jungchar und Kuki

Samstag, 4. und 18. Februar,
13.30 Uhr beim
Kirchgemeindehaus

Fiire mit de Chliine

Donnerstag, 23. Februar,
16.30 Uhr, Kirche

Teenstreff

Freitag, 24. Februar, 18 Uhr,
im Kirchgemeindehaus

Voranzeige

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 27. März, 20 Uhr
im Kirchgemeindehaus